Herren Kreisliga B, Gruppe 1

TSV Altingen : SV Seebronn II
Dienstag, 02.04.2024, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Altingen gegen den SV Seebronn II

Im Spiel der Herren Kreisliga B, Gruppe 1 traf der TSV Altingen am vergangenen Dienstag im 15. Saisonspiel auf den SV Seebronn II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Schach / Bayer, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Keine Chancen ließen Schmiederer / Roller beim 11:2, 11:6, 11:6 ihren Gegner Weiß / Mauersberger. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schach / Bayer war für Hammer / Vollmer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Enzminger / Asch bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Friedmann / Kienzle dann doch niedergerungen worden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Christian Schmiederer hatte derweil seinen Gegner Michael Bayer beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Thomas Hammer verlor seine Partie gegen Stefan Schach unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 8:11, 3:11, 3:11. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Stefan Roller konnte im Spiel gegen Julian Friedmann indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ulrich Vollmer und Sascha Weiß die Klingen kreuzten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Gerhard Enzminger bei seinem 3:2 gegen Luca Mauersberger zu verrichten. Ohne Satzgewinn für Manfred Asch verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tobias Kienzle. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Altingen und des SV Seebronn II in die Box. Passende spielerische Mittel hatte danach Christian Schmiederer indessen letztlich an der Hand, um sich gegen Stefan Schach durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schmiederer nun bei 26:2, während Schach bislang 5 Siege und 6 Niederlagen zu verzeichnen hat. Zwischenzeitlich konnte Thomas Hammer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Partie gegen Michael Bayer aber trotzdem klar mit 12:14, 11:7, 5:11, 8:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Stefan Roller gegen Sascha Weiß nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Stefan Roller letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:16 (Roller) und 3:11 (Weiß). Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Ulrich Vollmer hatte gegen Julian Friedmann beim 11:5, 11:8, 11:8 wenig Probleme und überraschte Friedmann, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:16 (Vollmer) und 0:14 (Friedmann). Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Gerhard Enzminger gegen Tobias Kienzle.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2024 (02:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nicht so gut lief es für Manfred Asch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luca Mauersberger. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:13 (Asch) und 2:14 (Mauersberger). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Schach / Bayer hatten Schmiederer / Roller nur im ersten Satz eine Chance. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Altingen nun ein Punktekonto von 5:25 Punkten auf, während der SV Seebronn II vor dem nächsten Spiel, das am 06.04.2024 gegen den SV Weilheim III ansteht, 4:28 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Altingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.04.2024 gegen den TV Belsen II.

Statistik:
TSV Altingen
Doppel: Schmiederer / Roller 1:1, Hammer / Vollmer 0:1, Enzminger / Asch 0:1
Einzel: C. Schmiederer 2:0, T. Hammer 0:2, S. Roller 2:0, U. Vollmer 2:0, G. Enzminger 1:1, M. Asch 0:2
SV Seebronn II
Doppel: Schach / Bayer 2:0, Weiß / Mauersberger 0:1, Friedmann / Kienzle 1:0
Einzel: S. Schach 1:1, M. Bayer 1:1, S. Weiß 0:2, J. Friedmann 0:2, T. Kienzle 2:0, L. Mauersberger 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2024 (02:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").